

Seit 50 Jahren bei der Feuerwehr

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim / Erfolgreiche Jugendarbeit / Ehrungen

Gottenheim. Der Nachwuchs ist – dank der engagierten Jugendarbeit in der 2005 gegründeten Jugendfeuerwehr – gesichert. Doch die Gottenheimer Freiwillige Feuerwehr freut sich dennoch über Zuwachs. „Vor allem Männer und Frauen im mittleren Alter, gerne auch schon mit Feuerwehrerefahrung, nehmen wir gerne auf“, betonte Ausbildungsleiter Michael Geng am Freitag, 8. Januar, am Rande der Hauptversammlung der Feuerwehr im Feuerwehrhaus.

Kommandant Clemens Maurer, Ausbildungsleiter Michael Geng und Simon Schätzle, der die Jugendfeuerwehr leitet, berichteten auf der Versammlung über die Einsätze und Veranstaltungen im Jahr 2015. Kassenverwalter Harald Ambts berichtete vom zufriedenstellenden Kassenstand der Feuerwehr, der sich auch Dank des Tages der offenen Tür mit Fahrzeugweihe positiv darstellte. Nach dem Bericht der Kassenprüfer



Feuerwehrkommandant Clemens Maurer (2. von links), sein Stellvertreter Dominik Zimmermann (links) sowie Bürgermeister Christian Riesterer begrüßten Franz Schätzle (3. von links) und Andreas Schwenninger, die seit 50 Jahren der Gottenheimer Feuerwehr angehören. Auf dem Foto fehlt Peter Schwenninger, der ebenfalls geehrt wurde. Foto: ma

durch Rainer Hunn wurde der Kasierer entlastet. Neben den Berichten standen Wahlen und Ehrungen im Mittelpunkt der Versammlung.

Insgesamt 43 Männer und eine Frau seien derzeit in der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim aktiv, darunter seien vier Zugführer, fünf Gruppenführer und 25 Atemschutzträger, berichtete Kommandant Cle-

mens Maurer. Die Jugendfeuerwehr sei aktuell mit 12 Jugendlichen besetzt. Eine Altersabteilung gebe es noch nicht, sie sollte aber bald gegründet werden, so der Kommandant. Sieben Feuerwehrmänner kämen dafür in Frage.

Zu 22 Einsätzen wurde die Feuerwehr im Jahr 2015 gerufen (im Vergleich: 2014 waren es nur 14 Ein-

sätze). Die spektakulärsten Einsätze waren dabei der Verkehrsunfall mit Todesfolge am 31. März im Zuge des zweiten Banküberfalls in Gottenheim und eine Tierrettung, bei der ein großer Vogel gefangen und ins Tierhygienische Institut nach Freiburg gebracht wurde. Neben den Einsätzen waren der Technische Hilfeleistungstag am 25. April auf dem Gelände von Herbert Maucher im Ried und im Oktober die große Übung mit Nachbarwehren beim Sägewerk Meier in der Waltershofer Straße wichtige Ereignisse für die Feuerwehr im vergangenen Jahr.

Kommandant Clemens Maurer und Bürgermeister Christian Riesterer freuten sich besonders, drei Feuerwehrkameraden für 50 Jahre in der Gottenheimer Wehr ehren zu können. Franz Schätzle, Andreas Schwenninger und Peter Schwenninger waren 1966 in die Feuerwehr eingetreten. Mit Urkunden und Präsenten wurde den verdienten Feuerwehrmännern für ihre Verdienste gedankt.

Marianne Ambts